

4 Boykottiert – „Arisiert“ – Enteignet - ein Stadtgang auf der Frankfurter Zeil

Treffpunkt vor dem Café Hauptwache
Ostseite Zeil
60313 Frankfurt-Innenstadt

12 Uhr  Führung



Kaufhaus Ehrenfeld auf der Zeil in Frankfurt © Jill Enfield

Zahlreiche Kaufhäuser auf der Frankfurter Zeil waren in jüdischem Besitz. Am 1. April 1933 begann eine systematische Kampagne des NS-Staates gegen die jüdischen Geschäftsinhaber. Sie wurden boykottiert, kriminalisiert und zum Verkauf gezwungen.

Die Historikerin Angelika Rieber erzählt die Geschichte des Radio- und Fotogeschäftes Ehrenfeld, des Kaufhauses Cohn/Wagener & Schloetel sowie der Ladenkette Witwe Hassan.

Anmeldung: kontakt@juedisches-leben-frankfurt.de